

Attersee: KünstlerInnen-Wettbewerb Wer holt Gustav Klimt und Gustav Mahler in EIN Boot und bringt es auf Schiene?

Im Rahmen eines KünstlerInnen-Wettbewerbes sollen das Flaggschiff der Attersee-Schiffahrt und die Triebwägen der Atterseebahn in Kooperation mit der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl-Salzkammergut 2024 mithilfe einer hochkarätigen Jury rund um die künstlerische Geschäftsführerin Prof. Dr. Elisabeth Schweeger zum Thema Gustav Mahler und Gustav Klimt gebrandet werden.

Im Jahr 2007 stach die Stadt Vöcklabruck als erstes Kunstschiff zum Thema Gustav Klimt am Attersee in See. 2011 war Christian Ludwig Attersee für die künstlerische Gestaltung der MS Weyregg verantwortlich und seit 2016 begeistert Birgit Schweiger mit dem dritten Kunstschiff der Attersee-Flotte - dem Gustav-Mahler-Schiff - auf dem „Meer des Salzkammergutes“ die Gäste. Nach 15 Jahren soll nun die MS Stadt Vöcklabruck neu und auch die Zuggarnitur der Atterseebahn außen künstlerisch gestaltet werden.

Bahn & Schiff werden zu Kunstwerken

„Mir war und ist es ein Anliegen, die „Inspiration Attersee“ sichtbar zu machen. Das Meer des Salzkammergutes inspiriert mit seinem Farbenspiel und seiner faszinierenden Landschaft auch heute noch weltberühmte und zeitgenössische Künstler. Im Hinblick auf 2024 soll das Flaggschiff, die MS Stadt Vöcklabruck, außen neugestaltet werden und beide Gustave in ein Boot und auf Schiene der Atterseebahn gebracht werden“ freut sich GF der Stern Schiffahrt, Mag. Doris Cuturi-Stern auf dieses spannende Projekt.

Ing. Günter Neumann, GF der Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft schließt sich ihr an: „Die Attersee-Schiffahrt mit ihrer Künstlerflotte und die umweltfreundliche elektrische Atterseebahn verbinden die Menschen, die Orte, Wanderwege und Ausflugsziele um den See und stellen die Anbindung zur Westbahnstrecke her. Künstler wie Gustav Klimt und Gustav Mahler sind anno dazumal bereits per Bahn und Schiff zur Inspiration an den Attersee gereist - das soll der Künstlerwettbewerb widerspiegeln“.

Innovation mit Tradition

Auch die Vorfahren Josef Stern und Franz Hafferl haben beim Bau der berühmten Salzkammergutbahn bzw. Ischler Bahn die Trasse auf höchst ungewöhnliche Art festgelegt. Josef Stern ließ vorerst Künstler und Maler durch die Gegend ziehen und von ihnen die landschaftlich schönsten Punkte bestimmen. Erst dann waren die Geometer mit Franz Hafferl an der Spitze am Werk.

Josef Stern und Franz Hafferl waren die Väter der heutigen Energie AG und haben die Mobilität in OÖ vorangetrieben. Die Begründung der Attersee Bahn und der Elektroschiffahrt am Attersee 1913 gehörten dazu.

„Das war auch die Zeit, in welcher Gustav Klimt zwischen 1900 und 1916 seine weltberühmten Landschaftsbilder am Attersee, wie zum Beispiel Unterach am Attersee und Forsthaus in Weissenbach, malte. Und Gustav Mahler komponierte in Steinbach am Fuße des Höllengebirges Teile seiner 2. und die gesamte 3. Symphonie“ freuen sich die Bürgermeisterin und der Bürgermeister der Kulturhauptstadt Gemeinden, Nicole Eder und Georg Baumann sowie Georg Föttinger vom Tourismusverband Attersee-Attergau über dieses Projekt.

Nähere Infos zu diesem Künstlerwettbewerb, welcher mit € 5.000, - dotiert ist, erhält man ab Mittwoch, 10.08.2022 auf www.stern-schiffahrt.at und www.stern-verkehr.at. Einreichfrist für die skizzierten Ideen ist der Montag, 12.09.2022.